Partisan

Das hat uns gerade noch gefehlt: Der Zweite Weltkrieg erreicht das Action-Rollenspiel-Genre.

Gefechte mit **mehreren Gegnern** sind trotz der dämlichen KI nur mit überlegener Bewaffnung eine gute Idee.

DVD
Test-Check

GameStar.de
Screenshots & Infos
▶ Quicklink: 6834

Man muss sich die Konzeptphase zu **Partisan: Widerstand hinter feindlichen Linien** wohl in etwa so vorstellen: »Diablo ist erfolgreich, Titel im Zweiten Weltkrieg sind erfolgreich, kann man das nicht verknüpfen?« Man kann. Herausgekommen ist ein simples Schieß-und-sammel-Spiel mit Defiziten bei Abwechslung und Balance.

Ungleicher Kampf

Sie schlüpfen in die Rolle eines Offiziers der Roten Armee, der sich allein hinter den feindlichen Linien wiederfindet. Aus der Draufsicht helfen Sie ihm dabei, sich zu seinen Kameraden durchzuschlagen. Dabei sind natürlich die deutschen Soldaten im Weg, die sich taktisch wenig clever überall auf den Karten verstreut haben und nicht selten auf Lücke stehen. So lassen sich einzelne herauspicken und unschädlich machen, die umstehenden Herrschaften interessiert das zumeist nicht. Diese KI-Schwäche stört und ist dennoch überlebensnotwendig, denn mehrere Gegner zugleich anzugreifen, endet oft im Exitus. Taktische Möglichkeiten gibt es in den immer gleichen Klick-Schießereien nicht. Heranschleichen ist ebenfalls keine Alternative, weil die feindlichen Adleraugen selbst durch Wände oder Baumreihen sehen. Zudem reicht der Sichtbereich von Feinden weiter als der des Spielers, und so geraten Sie auch dann unter Feuer, wenn der Schütze kaum sichtbar am Rande des Bildschirms lauert. An unfairen Stellen, Balanceschwächen und Frustmomenten herrscht daher kein Mangel. Bereits auf dem einfachsten Schwierigkeitsgrad beißt der einsame Partisan regelmäßig in das saftig grüne Gras der netten, aber nicht sehr abwechslungsreichen Grafik.

Spasiba, Diablo

Dass **Partisan** zähe Zeitgenossen trotzdem eine Weile unterhält, liegt dennoch weniger an der für ein Spiel dieser Preisklasse beachtlichen Optik, sondern vor allem am unverwüstlichen diabolischen Spielprinzip. Für Levler und Sammler haben die vielen, durch notizzettellange Geschichtchen verbundenen Karten durchaus ihren Reiz, neue Waffen und bessere Fähigkeiten motivieren regelmäßig zum Weitermachen. Die Vielfalt des großen Blizzard-Vorbilds oder auch von **Torchlight** dürfen Sie jedoch nicht erwarten, weder in Sachen Ausrüstung noch bei den Gegnern. Die sehen – aus naheliegenden Gründen – immer gleich aus. SD

Harter Knochen

Stefan Dworschak: Partisan ist umfangreich, verfügt über eine in den Grundzügen funktionierende Spielmechanik und sieht recht gut aus. Allerdings haben die Entwickler das Spieldesign vergessen. Die Karten spielen sich trotz optischer Unterschiede immer gleich, die Kämpfe sind simpel bis dämlich, und die Balance sorgt regelmäßig für Frustmomente. Den Ausflug hinter die feindlichen Linien kann ich daher nur zähen Sammlernaturen empfehlen, die sich bereits durch alle Perlen des Genres gekämpft haben.

stefan@gamestar.de

Einsteigen und Türen schließen: Als Dank für die Hilfe fährt uns der **Lokführer** zu unserem nächsten Ziel.

PARTISAN — ACTION-ROLLENSPIEL

ENTWICKLER	Paradigm (Partisan ist das Erstlingswerk)		
PUBLISHER	Dtp	TERMIN (D)	14.5.2010
SPRACHE	Deutsch	CA. PREIS	20 Euro
AUSSTATTUNG	DVD-Box, 1 DVD, 35 Seiten Handbuch	USK	ab 16 Jahren

ANSPRUCH: EINSTEIGER 1 2 3 | FORTGESCHRITTENER 4 5 6 7 | PROFI 8 9 10

TECHNIK

FÜR ÄLTERE PCs 1 2 3 | FÜR STANDARD-PCs 4 5 6 7 | FÜR HIGHEND-PCs 8 9 10

MINIMUM	STANDARD	OPTIMUM
2,5 GHz Intel A64 2400+ AMD 1,0 GB RAM 4,0 GB Festplatte	3,4 GHz Intel A64 3400+ AMD 1,5 GB RAM 4,0 GB Festplatte	Core 2 Duo E4300 A64 X2/5000+ AMD 2,0 GB RAM 4,0 GB Festplatte

PROFITIERT VON –

BILDFORMATE 4:3 5:4 16:9 16:10 KOPIERSCHUTZ ProtectDVD

TON Stereo 4.0 5.1 6.1 7.1

3D-GRAFIKKARTEN
- Geforce 6600 / 6800
- Geforce 7800 / 7900
- Geforce 8800 / 9800
- Geforce 9600
- Geforce GTX 200
- Radeon X1600
- Radeon X1800 / X1900
- Radeon HD 2900
- Radeon HD 3800
- Radeon HD 4800

BEWERTUNG

GRAFIK	⊕ gute Texturen und Modelle ⊕ nette Nachladeanimationen ⊖ wenig Abwechslung ⊖ kaum Spezialeffekte	7 /10
SOUND	⊕ gute Klangqualität ⊕ situationsabhängige Musik ... ⊖ ... die Stilrichtungen willkürlich mischt ⊖ Waffen klingen gleich	7 /10
BALANCE	⊕ drei Schwierigkeitsgrade ⊕ immer wieder neue Waffen ⊖ Schwierigkeitsgrad wechselhaft ⊖ viele unfaire Stellen	4 /10
ATMOSPHÄRE	⊕ zumeist gute Sprecher ⊕ Sammelfieber ⊖ Inszenierung mit Standbildern ⊖ Held bleibt völlig fremd	5 /10
BEDIENUNG	⊕ übersichtliches Inventar ⊕ gute Maussteuerung ⊖ hakelige Tastensteuerung ⊖ Gefechte am Bildschirmrand	6 /10
UMFANG	⊕ viele Karten ⊕ Waffenarsenal ... ⊖ ... das aber größer und individueller sein könnte ⊖ kein Mehrspieler-Modus	6 /10
QUESTS & HANDLUNG	⊕ unterschiedliche Aufgaben ... ⊖ ... die jedoch immer gleich verlaufen ⊖ keine nennenswerte Handlung ⊖ Charaktere blass	4 /10
CHARAKTERSYSTEM	⊕ verschiedene Fähigkeitsbereiche ⊖ keine Klassen ⊖ nur ein Charakter spielbar ⊖ keine Begleiter	5 /10
KAMPFSYSTEM	⊕ simple Klick-Schießereien ⊕ spaßiges Dauerfeuer ⊖ Gefechte anspruchslos ... ⊖ ... auch bei Bosskämpfen	4 /10
ITEMS	⊕ verschiedene Ausrüstungsgegenstände ... ⊖ ... die aber austauschbar wirken ⊖ keine gesockelten Gegenstände	6 /10

PREIS/LEISTUNG **Sehr gut** SOLOSPIELZEIT 20 Stunden

FAZIT **Simple Ballerei für zähe Sammler.**

Der Begriff »Partisan« kommt vom italienischen »partigiano« und bedeutet wörtlich »Parteigänger«.